

STIFTUNG BURG MANNENBERG STIFTUNGSRAT

Bericht zu den Aktivitäten der Stiftung Burg Mannenberg



im Jahre 2012

P.A. Gemeindeverwaltung 3770 Zweisimmen

ZUSAMMENGEFASSTE AKTIVITÄTEN 2012

Nachdem im 2011 die Sanierungsarbeiten vollständig abgeschlossen wurden, kehrte etwas Ruhe ein in den Aktivitäten des Stiftungsrates. Die Gründung des Vereins Burg Mannenberg wurde an die Hand genommen, es galt auch eine neue jüngere Generation einzubeziehen. Verschieden Verbreitungsaktivitäten fanden im Sommer 2012 statt. Für den Vorstand konnten wir eine kompetente Crew mit dem Präsidenten Lukas Stucki finden. Die Gründungsversammlung fand just am 31. Oktober 2012 auf Mannenberg und im benachbarten Schulhaus Mannried mit einer würdigen Feierlichkeit statt.

Der Burgenweg und die Burg Mannenberg ist nach wie vor ein beliebtes Ausflugsziel und eine touristische Attraktivität. Sie gliedert sich als Innovation und Identifikation ein in das regionale Konzept Kultur-Natur. Immer wieder gibt es Fragen von Interessierten zur Burg und Geschichte die von den Stiftungsratsmitgliedern und den Vorstand des Vereins sowie Tourismus Zweisimmen beantwortet werden.

Die Neubesetzung des Stiftungsrates wurde im Sommer 2012 beurkundet. Der Stiftungsrat setzt sich wie folgt zusammen Präsident J.P. Beuret, Sekretär Johannes Matti, Finanzen Maria Bühler, Vertr. Arch D Portmann Martin, Vertr. Tourismus Zweisimmen Regula Näf, Vertr. Bäuerli Mannried Sylvain Regamey, Vertr. Verein Burg Lukas Stucki. Beratend zu Geschäften des Unterhaltes: Trachsel Matthias Architekt.

Der Standort des Fahnenmastes war Gegenstand von Gesprächen mit Peter und Christine Schenk. Die ganzjährige Beflaggung des Wahrzeichen und kulturhistorischen Denkmals wird begrüsst und entspricht einem vielseitigen Wunsch. Ein alternativer Standort wurde von M. Trachsel ausgearbeitet der stiftungsrat wird im Frühjahr 2013 darüber befinden.

Die Bäuerli Mannried trat mit der Stiftung in Kontakt betreffend eines forstwirtschaftlichen Erschliessungsweges, der vom Hals zur oberen Burg führen sollte. Der Stiftungsrat vertreten durch Johannes Matti hat den AD informiert und eine gemeinsame Begehung organisiert.

Die restlichen Zahlungen zum Abschluss der Sanierung sollen im 2013 erfolgen so dass die Rechnung des Projektes im 2013 abgeschlossen werden kann.

Die Senioren Turner unter der Leitung von Hans Burkhalter sind nach wie vor mit den Pflege- und Unterhaltsarbeiten engagiert. Ein grosses Dankeschön vom Stiftungsrat. Im Bereich „Marketing/Dokumentation“ waren die Aktivitäten begrenzt, zusammen mit Tourismus Zweisimmen wird die Neuauflage des Flyers Burgenweg vorbereitet.

Der Archäologische Dienst des Kantons Bern war im Berichtsjahr in die Spardebatten im Grossrat geraten. Ich möchte erinnern, dass ohne die Unterstützung und die engagierte Arbeit des AD das nachhaltige Projekt welches Kultur und Tourismus verbindet nicht zustande gekommen wäre.

Einen herzlichen Dank an die Stiftungsratsmitglieder, den Archäologischen Dienst und den Vorstand des Vereins Burg Mannenberg für ihre Unterstützung und Arbeit.

Der Stiftungsratspräsident

Der Sekretär

Jean-Pierre Beuret

Johannes Matti

Zweisimmen, 30. 03. 2013

